



Fachweiterbildung Notfallpflege (DKG)

Nach den Empfehlungen der
Deutschen Krankenhausgesellschaft vom
03.07/04.07.2023

01.11.2026 – 31.10.2028 am Klinikum Passau

Ziel

Die Fachweiterbildung Notfallpflege wird auf Grundlage der DKG- Empfehlung zur pflegerischen Weiterbildung durchgeführt.

Die steigenden Anforderungen und das komplexe, sich rasch verändernde Tätigkeitsfeld in der Zentralen Notaufaufnahme macht eine Fachweiterbildung der Pflegefachpersonen notwendig.

Unser Ziel ist die fundierte Weiterbildung von Pflegenden unter Berücksichtigung aktueller und allgemein anerkannter Erkenntnisse der Pflegewissenschaft, Medizin, Notfallmedizin und anderer relevanter Bezugswissenschaften.

Wir vermitteln Wissen, Können und Einstellungen die es den Pflegenden ermöglichen, in komplexen beruflichen Situationen kompetent zu handeln.

Pädagogisches Verständnis

Die Fachweiterbildung orientiert sich an den Prinzipien der Erwachsenenbildung und baut auf den Kenntnissen und Erfahrungen der Teilnehmenden auf. Unser Bildungskonzept ist kompetenz- und handlungsorientiert, mit dem Ziel, berufliche Handlungskompetenz zu erwerben und weiterzuentwickeln. Selbstgesteuertes Lernen wird durch die eingesetzten Unterrichtsmethoden gefördert.

Als multimediales Fortbildungskonzept wird den Teilnehmern während des Kurses CNE / Thieme (Certified Nursing Education) zur Verfügung gestellt. Zusätzlich stehen die Lernplattformen Moodle und Amboss zur Verfügung.

Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung umfasst mindestens 1800 Stunden. Davon absolvieren Sie mindestens 920 Stunden in der Notaufaufnahme, 200 Stunden in der Anästhesiepflege, 260 Stunden in der Intensivpflege, und 120 Stunden in der präklinischen Notfallversorgung. Zudem leisten Sie einen Wahlpflichteinsatz im Umfang von 300 Stunden.

Inhalte

Die Weiterbildung ist modular aufgebaut und besteht aus 1 Basismodul und 5 Fachmodulen.

BASISMODUL

Entwicklungen begründet initiieren und gestalten (80 Stunden)

FACHMODUL I

Sicher und verantwortungsvoll in der Notaufnahme handeln (128 Stunden)

FACHMODUL II

Abläufe in Notaufnahmen strukturieren, organisieren und gestalten (128 Stunden)

FACHMODUL III

Patienten mit akuten Diagnosen überwachen und versorgen (124 Stunden)

FACHMODUL IV

Patienten mit akuten traumatischen Ereignissen versorgen und überwachen (132 Stunden)

FACHMODUL V

Patienten in speziellen Notfallsituationen versorgen und begleiten (128 Stunden)

Prüfungen

Folgende Prüfungen müssen zum erfolgreichen Bestehen der Weiterbildung absolviert werden:

- » 6 Modulprüfungen (schriftlich oder mündlich)
- » 3 praktische Leistungsnachweise
- » 1 praktische Abschlussprüfung
- » 1 mündliche Abschlussprüfung

Bewerbung

Bitte reichen Sie bei Interesse folgende Unterlagen zur Bewerbung ein:

- » Antrag zur Aufnahme in die Fachweiterbildung (Anschreiben)
- » Lebenslauf
- » Zeugnis der pflegerischen Ausbildung (beglaubigte Kopie)
- » Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des Krankenpflegegesetzes, nach § 1 des Altenpflegegesetzes oder nach § 1 Abs. 1 und 2 des Pflegeberufgesetzes (beglaubigte Kopie)
- » Nachweis über eine mindestens sechsmontatige Berufserfahrung vor Fachweiterbildungsbeginn in der Notfallpflege in Vollzeit (bei Teilzeit entsprechend länger)

Bewerbungsschluss für Mitarbeiter der Kooperationskliniken: 14.09.2026

Wenn noch keine Kooperation zwischen Ihrer Klinik und dem Klinikum Passau besteht, bitte Kontaktaufnahme bis spätestens 31.07.2026, damit das Anerkennungsverfahren durch die DKG eingeleitet werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Termine

Unterrichtszeiten 09.00 – 16.15 Uhr

12.11.2026	08.11. – 11.11.2027
16.11. – 20.11.2026	13.12. – 16.12.2027
23.11. – 27.11.2026	24.01. – 27.01.2028
14.12. – 17.12.2026	21.02. – 24.02.2028
22.02. – 25.02.2027	13.03. – 16.03.2028
15.03. – 18.03.2027	03.04. – 06.04.2028
19.04. – 22.04.2027	08.05. – 11.05.2028
07.06. – 10.06.2027	26.06. – 29.06.2028
04.10. – 07.10.2027	27.09.2028

Abschlussprüfungen 10./11./12.10.2028

Lehrgangsgebühren

5800,- €

ggf. zzgl. Prüfungsgebühr für praktische Leistungsnachweise und Prüfungen:

- » 150,- € / Prüfungsabnahme im externen Kooperationshaus
- » alle praktischen Prüfungen können kostenfrei am Klinikum Passau absolviert werden

Die Lehrgangsgebühren werden zu Beginn der Weiterbildung in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Rechnungsadresse bei Ihrer Bewerbung an.

Parken ist zu einem reduzierten Preis von 1 € / Tag im Parkhaus des Klinikums möglich.

Zulassungsvoraussetzungen

Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung

Pflegefachfrau /Pflegefachmann

(§ 1 Abs. 1 oder nach § 58 Abs. 1 oder Abs. 2 des Pflegeberufgesetzes)

oder

Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung

Gesundheits- und Krankenpfleger / -in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger / in, Krankenschwester / -pfleger, Kinderkrankenschwester / -pfleger

(§ 1 Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 oder 2 Krankenpflegegesetz – 2019 außer Kraft getreten)

oder

Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung

Altenpfleger / in

(§ 1 Abs. 1 Altenpflegegesetz – 2019 außer Kraft getreten)

und

mindestens 6 Monate Berufstätigkeit in der Notaufnahme in Vollzeit (Teilzeit entsprechend länger).

Hinweise

Veranstaltungsort

Klinikum Passau

Besprechungsraum 4-1 auf der Ebene 4 (Bereich D)

(siehe Beschilderung)

Weiterbildungsstätte der DKG

Stabstelle Pflegedirektion

Pflegedirektor Christian Maier

Innstraße 76

94032 Passau

Ansprechpartner

Diana Nirschl MHPE

Weiterbildungsstättenleitung am Klinikum Passau

E-Mail fort.weiterbildung@klinikum-passau.de

Kursleitung

Silvia Maier B.A. Medizinpädagogik

Telefon 0851 5300 81521

E-Mail fort.weiterbildung@klinikum-passau.de